



Amt für Bürger- und  
Ratsservice

03.07.2018

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

04.07.2018 Rat

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Sportausschuss

Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen)  
auf Vorschlag des Stadtsportbundes

Mitglied		Stellvertretungen	
3.	Hans-Joachim Temme Michael Schmitz		

2. Ausschuss für Schule und Weiterbildung

a) von der CDU Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		6.	Julia van der Linde RF Christel Loschelder

b) von der SPD Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		3.	Ulrich Thoden Nico Hartlich

3. Aufsichtsrat Sozialholding Klarastift GmbH  
Aufsichtsrat Altenzentrum Klarastift gGmbH  
Aufsichtsrat Klarastift Service GmbH  
Aufsichtsrat Ambulante Dienste Klarastift GmbH

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Stellvertretungen	
8.	<del>RF Sylvia Rietenberg</del> RH Harald Wölter	1.	<del>RH Harald Wölter</del> RF Sylvia Rietenberg
9.	<del>RH Otto Reiners</del> Udo Schröder-Hörster	2.	<del>Udo Schröder-Hörster</del> RH Otto Reiners

4. Kommunale Gesundheitskonferenz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Stellvertretung	
		1.	<del>RF Sylvia Rietenberg</del> RH Harald Wölter

### **Begründung:**

Zu 1.:

Hans Joachim Temme ist am 25.03.2015 auf Vorschlag des Stadtsportbundes als sachkundiger Einwohner in den Sportausschuss gewählt worden. Herr Temme ist nicht mehr Vorsitzender des Stadtsportbundes. Der Stadtsportbund schlägt mit Schreiben vom 05.06.2018 vor, den neuen Vorsitzenden des Stadtsportbundes Michael Schmitz als sachkundigen Einwohner in den Sportausschuss zu entsenden.

Zu 2 a):

Die Umbesetzung wird mit Schreiben vom 03.07.2018 von der CDU-Fraktion beantragt.

Zu 2 b):

Die Umbesetzung wird von der SPD-Fraktion mit Schreiben vom 20.06.2018 beantragt.

Zu 3. und 4.:

Die Umbesetzungen werden mit Schreiben vom 03.07.2018 von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL beantragt.

### Hinweis:

Gemäß § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) soll bei der Besetzung von Ausschüssen des Rates auf eine geschlechtsparitätische Besetzung geachtet werden. In wesentlichen Gremien (siehe Vorlage V/0589/2017) müssen Frauen mit einem Mindestanteil von 40 % vertreten sein.

Darüber hinaus hat der Rat am 02.04.2014 zur Vorlage V/0636/2013 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - Abschlussbericht zum Aktionsplan 2011-2013 und Aktionsplan 2013-2015“ im Themenfeld „Die politische Rolle der Kommune – Paritätische

Besetzung von Gremien“ beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtersparitätisch besetzen werden.“

I. V.

gez.

Wolfgang Heuer  
Stadtrat

**Anlage**